

23. Mai 2025

PRESSEMELDUNG

mit der Bitte um Veröffentlichung

Genossenschaftswohnen neu gedacht

Regensburg. Der Postblock nahe der Altstadt in der Furtmayrstraße erwacht zu neuem Leben. Dort entstehen 242 Wohnungen für 600 Bewohner.

In Regensburg entsteht ein zukunftsweisendes Wohnbauprojekt, das neue Maßstäbe in der Schaffung von bezahlbarem Wohnraum setzt. Das seit 2021 leerstehende Postblock-Areal an der Furtmayrstraße wird durch eine Kooperation zwischen der Baugenossenschaft Regensburg Vermietungsgenossenschaft eG und der Immobilien Zentrum Unternehmensgruppe neu belebt.

Ursprünglich plante die Baugenossenschaft das Grundstück eigenständig zu bebauen. Angesichts gestiegener Bauzinsen, hoher Baukosten und eines dringenden Sanierungsbedarfs anderer Wohnungsbestände erwies sich dieses Vorhaben jedoch als wirtschaftlich nicht umsetzbar.

Die Lösung brachte ein Kooperationsmodell mit dem Immobilien Zentrum. Dieses übernimmt das Grundstück an der Furtmayrstraße und plant dort 242 neue Wohnungen. Im Gegenzug erhält die Genossenschaft langfristige Belegungsrechte für die öffentlich geförderten Wohnungen des Areals.

So kann diese entsprechend ihrem Satzungszweck den Mitgliedern langfristig günstigen Wohnraum zur Verfügung stellen, ohne die Risiken der Errichtung und des Unterhalts tragen zu müssen.

Der erzielte Verkaufserlös kann außerdem in die Sanierung des genossenschaftlichen Wohnungsbestands investiert werden.

Projektstruktur: drei Bauabschnitte, 242 Wohneinheiten

Das Bauvorhaben gliedert sich in drei Bauabschnitte. Alle Gebäude werden dem höchsten energetischen Standard KfW 40 mit Nachhaltigkeitsverifizierung entsprechen.

107 Wohnungen werden öffentlich gefördert errichtet. „Wie im gesamten Quartier haben wir auch hier großer Wert auf eine durchdachte Belegung gelegt. Im Rahmen der Konzepts Fair Wohnen Care, werden Seniorenwohnungen für einkommensschwache Haushalt geschaffen. Ein weiterer Fokus liegt auf Wohnungen für Alleinerziehende und Wohnungen für Familien mit bis zu 3 Kindern.“, so der verantwortliche Projektleiter der Immobilien Zentrum Unternehmensgruppe, Stefan Prandl.

Das Immobilien Zentrum beziffert das Gesamtinvestitionsvolumen auf rund 90 Millionen Euro.

Langfristige Partnerschaft angestrebt

Beide Partner betonen die Modellhaftigkeit des Projekts: Das Konzept verbindet die Stärken genossenschaftlicher Wohnraumvergabe mit privatwirtschaftlicher Baukompetenz. „Sollte sich dieses Modell bewähren, sehen wir darin eine tragfähige Perspektive für die zukünftige Entwicklung weiterer

WIR MACHEN IMMOBILIEN.

städtischer Flächen in Kooperation mit Genossenschaften“, erklärt Thomas Dietlmeier, Gründer des Immobilien Zentrums Regensburg. Die Baugenossenschaft profitiert nicht nur von der Verwirklichung ihres ursprünglichen Ziels, bezahlbaren Wohnraum für ihre Mitglieder zu schaffen, sondern auch von einer langfristigen Absicherung ihrer sozialen Wohnraumpolitik.

Baubeginn noch 2025 vorgesehen

Die Fördermittel für den ersten Bauabschnitt wurden bereits durch die Regierung der Oberpfalz bewilligt. Der offizielle Baustart ist noch im Jahr 2025 vorgesehen.



Aktueller Zustand des Postblockareals

Weitere Informationen rund um die Immobilien Zentrum Unternehmensgruppe finden Sie auf www.immobilienzentrum.de.

PRESSEKONTAKT

Immobilien Zentrum
Holding AG
Thurmayerstraße 4
93049 Regensburg

Telefon: 0941 60407-0
E-Mail: presse@immobilienzentrum.de
Internet: www.immobilienzentrum.de

-Abdruck und Verwendung honorarfrei-